

10.

*ohne Datierung****Nikolaus Kempnitzer verkauft einen Acker.***

fol. 2v Wisset Nycolaus Kempniczer hat Peter Storm vorkauft eyn acker, der da gelegin ist hindir Osterwin, der von uns czu lehen get, und hat ym den gegebin vor 2 ½ schock und hat ym den uf gelasen czu eyme rechten erbe. Und ist geschen an dem nesten mantage nach jubilate^{a)} anno domini ut supra.

a) folgt durchgestrichen at

11.

*ohne Datierung****Renftels Kinder, Johannes und Götz, vergleichen sich untereinander.***

fol. 2v ^(a)Wisset daz sich Renftels kinder er Johannes, der eyn monch ist czu dem Bûch, und Gocze, sin bruder, mit eynandir recht und redelich gesundirt und geteilt haben in keinvertikeit und nach rate bedirhir lute, dy by nachgeschriben hern^{b)} Heinrich, des alden satschribirs, Hennel Storchs, Nykel Werdis, Nyckel Stigers und dy Nykel Gutelerin, also daz hern Johann, dem munche, czu sime teyle werdin ist 25 breite schok walden groschen^{a)} und daz selbe gelt hat inne Peczolt von Beyerstorf und sal ym daz göben, wenn her sin bedarf czu siner notdorf, wen her in und sin sun hern Nyclause czu dem Crunhayn uber daz selbe gelt czu vormundin gekorn hat. So ist Goczin, sine brude, czu sime teile geburt und wordin aller der acker und erbe, daz si hatten, und hat den vorgeanten Peczolde von Beyerstorf czu vormundin ouch gekorn. Also bescheidenlich, wenne der vorgeante Gocze sines erbes selbir gebruchin will odir da mite czu eyme andern wolde losen, so sal der vorbenante Peczolt willichin da von treten und sal ym dazu uf lase mit allen rechten, alz hers czu vormundeschaft ufgenommen hat. Und dacz ist geschen ame sunnabende vor cantate anno domini ut supra.

a-a) schräg durchgestrichen b) über die Zeile geschrieben

12.

*(1376) Juni 22****Nicolaus Kempnitzer verkauft einen Acker.***

fol. 3r Wisset das Nycolaus Kempniczer^{a)} hat vorkauft eyn stucke ackers und der heist der krumme acker und ist gelegin hindir Osterwin Hennel Umbericht